

Pressemitteilung

8. Februar 2024

Baugenehmigung für Hallenbadsanierung erteilt

Rinteln. Der nächste wichtige Meilenstein zur Hallenbad-Sanierung ist gesetzt. Anfang Februar hat die Stadt Rinteln die Baugenehmigung für die Sanierung des Rintelner Hallenbades erteilt, die nächsten Schritte sind nun die Ausschreibungen der verschiedenen Leistungen. Alle Beteiligten arbeiten akribisch an dem Ziel, mit den Arbeiten noch im zweiten Quartal 2024 starten zu können. Bäderbetriebe Geschäftsführer Ulrich Karl lobt die konstruktive Zusammenarbeit im Stadtkonzern: „Die Baugenehmigung ist eine weitere gute Nachricht für Rinteln. Dank des großen Engagements und der hervorragenden Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten hier schnell alle erforderlichen Abstimmungen stattfinden. Wir liegen aktuell voll im Zeitplan.“

Ab Mai 2024 beginnen die ersten vorbereitenden Arbeiten zur Sanierung des Hallenbades. Wenn alles gut läuft ist die Wiedereröffnung des Hallenbads im Frühsommer 2026 geplant.

Kurzprofil der Bäderbetriebe Rinteln

Die Bäderbetriebe Rinteln GmbH betreibt das Hallenbad Steinbergen, das Hallenbad Rinteln und das Freibad Weserangerbad im Auftrag und für die Bürgerschaft der Stadt Rinteln. Zum Unternehmensverbund der Stadt Rinteln gehören neben den Stadtwerken Rinteln GmbH und der Bäderbetriebe Rinteln GmbH auch die Gemeinnützige Verwaltungs- und Siedlungsgesellschaft mbH sowie der Abwasserbetrieb der Stadt Rinteln. Weitere öffentliche Aufgaben zur Daseinsvorsorge und Lebensqualität der Stadt deckt der Unternehmensverbund durch zahlreiche Beteiligungen, etwa bei der Schaumburger Trinkwasser Verbund- und Aufbereitungsgesellschaft mbH, ab.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Sarah Albrecht

Pressesprecherin

Stadtwerke Rinteln GmbH

Bahnhofsweg 6

31737 Rinteln

Telefon 05751 700-268

sarah.albrecht@stadtwerke-rinteln.de

www.stadtwerke-rinteln.de